

**Sitzung des Gemeinderats  
am Montag, den 20.3. um 20.00 Uhr**

Am Montag, den 20.3. fand im Bürgersaal der Gemeinde eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt. In der Sitzung wurden folgende Themen beraten und beschlossen:

#### **Gutachterausschuss Westlicher Landkreis**

Nachdem das Gutachter-Ausschusswesen im Land neu geordnet und in größeren Einheiten organisiert werden muss, haben die beiden Städte im Kreis, Ravensburg und Wangen angeboten, jeweils für etwa die Hälfte des Landkreises diese Aufgabe zu übernehmen. Schon bisher hatte die Gemeinde diese Aufgabe an den GVV delegiert und wird sie nun, voraussichtlich zum 1.7.2023, gemeinsam mit den anderen Kommunen des westlichen Landkreises, an die Stadt Ravensburg delegieren. Zu diesem Zweck hat die Stadt Ravensburg eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung erarbeitet, die als Grundlage für die Zusammenarbeit dient. Insgesamt wird der Ausschuss 40 Mitglieder umfassen, sieben dieser ehrenamtlichen Mitglieder sollen aus dem Bezirk mit den Gemeinden des GVV Altshausen, Fronreute, Horgenzell Wilhelmsdorf und Wolpertswende kommen. Die Kosten für die Arbeit des Ausschusses werden zu 80% nach dem Einwohnerschlüssel und zu 20% nach der Gemeindefläche aufgeteilt. Auf Guggenhausen werden nach einer vorläufigen Berechnung ca. 2.400 Euro im Jahr zukommen. Der neue Gutachterausschuss soll ab 1. Juli 2023 seine Arbeit aufnehmen. Der Gemeinderat äußerte sich kritisch zur massiven Zentralisierung dieser kommunalen Aufgabe und bedauerte, dass der bisher eher Einnahmen erwirtschaftende Ausschuss auf GVV-Ebene nun zu einem kostenverursachenden Gremium werden wird. Allerdings wurde auch gesehen, dass mit der Delegation der Aufgaben nach Ravensburg das Risiko von Rechtsstreitigkeiten beim neuen Träger des Ausschusses verortet sein wird. Am Ende der Aussprache votierte der Gemeinderat einstimmig für den Abschluss der Vereinbarung und den Beitritt zum Gutachterausschuss Westlicher Landkreis Ravensburg.

#### **Stand Flüchtlingsunterbringung**

Schon bei der Gemeinderatssitzung im Februar war das Thema des notwendigen Wohnraums für Geflüchtete Thema, bei dem deutlich wurde, dass die Gemeinde sich ihrer Verpflichtung der Aufnahme von Menschen auf der Flucht stellen muss. Ergebnis der Beratungen bei der letzten Sitzung waren drei Optionen, die abgeprüft und überlegt werden sollten. Ein dieser Optionen war die Anmietung von Wohnraum durch die Gemeinde entweder in der Gemeinde selbst oder bei benachbarten Gemeinden. Dass diese, vom Gemeinderat deutlich präferierte Option nun möglich wird, ist der Bereitschaft der Straub-Stiftung zu verdanken, die der Gemeinde angeboten hat, das Haus Kirchstraße 6 in Unterwaldhausen bis Ende 2024 zu vermieten. Die Gemeinde Unterwaldhausen hält mit der Kirchstraße 8 die zweite Hälfte des Doppelhauses und bringt dort schon seit letzten April geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine unter. Der Gemeinderat befürwortete die Annahme des Angebots der Straub-Stiftung einstimmig und bat den Vorsitzenden, mit dem Stiftungsbeirat die genauen Bedingungen zu vereinbaren. Sollte es möglich sein, bis Anfang Mai die notwendigen Schritte zur Bewohnbar-Machung durchzuführen, könnten dann schon Geflüchtete dort einziehen – vorzugsweise solche, die mit den jetzigen Bewohnern der Kirchstraße 8 schon in gutem Kontakt sind. In der Beratung wurde auch deutlich gemacht, dass der bisher schon sehr aktive Helferkreis in Unterwaldhausen, der die Integration der schon hier wohnenden sehr befördert hat, damit aufs Neue gefordert wäre. Da in diesem Helferkreis bis jetzt nur zwei Mitglieder aus Guggenhausen vertreten sind, wäre es sehr wünschenswert, dass

diese Gruppe auch aus unserer Gemeinde noch verstärkt wird. Die Gemeinderäte wollen sich in ihrem Umfeld dafür einsetzen.

#### **Information zur GVV-Verbandsversammlung am 16.3.**

Am Donnerstag, den 16.3., hatte, nach langer Zeit wieder eine Versammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes in Guggenhausen stattgefunden. Der Vorsitzende erläuterte kurz die dort behandelten Themen, von denen sicher die gemeinsame Bestandsaufnahme und Planung der Kinderbetreuung und Beschulung auf Verbandsebene eine in der Zukunft herausragende Rolle spielen wird. Auch der Ausbau der regenerativen Energien war mit zwei Änderungsanträgen des Flächennutzungsplans in Boms und Unterwaldhausen ein wichtiges Thema der Beratungen. Insgesamt konnte der Vorsitzende von einem guten Verlauf der Versammlung berichten und davon, dass die Besucher aus den anderen Verbandsgemeinden sich sehr wohl fühlten in Guggenhausen und unseren Saal mit seinen Möglichkeiten sowie auch die Bewirtung durch engagierte Bürgerinnen und Bürger lobten.

#### **Verschiedenes**

- Ersatz Lichtmast am Feuerwehrfahrzeug  
die Feuerwehr braucht für ihre Einsätze bei Dunkelheit eine gute Ausleuchtung. Dafür gibt es am Fahrzeug einen Lichtmast der teleskopartig ausgefahren werden kann. Die Dichtungen der Teleskop-Einrichtung sind nicht mehr funktionsfähig und nach einer gewissen Zeit verliert der Mast an Höhe und muss erneut hochgepumpt werden. Nach Worten des Feuerwehrkommandanten wurde an dieser Schwachstelle schon in der Vergangenheit immer wieder repariert, bei der letzten TÜV-Abnahme wurde der Mast bemängelt. Die Feuerwehr hat sich von einer Fachwerkstatt ein Angebot für einen neuen, besseren Mast besorgt, mit dem der alte ersetzt werden könnte. Dieser hätte sehr viel helleres Licht und könnte auch automatisch ein- und ausfahren. Allerdings würde dieser Ersatz rund 10.000 Euro kosten. In dieser Sache hat der Gemeinderat in Unterwaldhausen in der letzten Woche schon entschieden, die Neuinvestition noch einmal zu verschieben und den vorhandenen Mast ein letztes Mal reparieren zu lassen. Für den Gemeinderat in Guggenhausen war damit ein Stück weit die Entscheidung vorgegeben. Er folgte, auch wenn eine Mehrheit eher einen sofortigen Ersatz des Lichtmasts befürwortet hätte, der Entscheidung aus Unterwaldhausen. Allerdings machte die Beratung eine Schwachstelle in der Entscheidungsfindung über Angelegenheiten der gemeinsamen Feuerwehr deutlich. Der Vorsitzende wurde gebeten, für ähnlich gelagerte Entscheidungen in der Zukunft ein Vorgehen vorzuschlagen, in dem beide Gremien gleichzeitig und gleichberechtigt eingebunden sind. Dieses könnte aus einem gemeinsamen Feuerwehr-Ausschuss bestehen, der von den jeweiligen Gemeinderäten mit einer Entscheidungsbefugnis für höhere Feuerwehr-Ausgaben ausgestattet ist.
- Gemeindenachmittag am 2.4. in Guggenhausen  
Der Gemeindenachmittag für die beiden Gemeinden Unterwaldhausen und Guggenhausen findet dieses Jahr am 2. April in Guggenhausen statt. Der Vorsitzende bat die Gemeinderäte um Kuchenspenden und darum, auch hier 3-4 Personen zu finden die die Bewirtung übernehmen könnten. Für die erste Schicht der Bewirtung konnten aus dem Gemeinderat Helferinnen gewonnen werden, die zweite Schicht muss vom Vorsitzenden noch zusammengestellt werden. Auch Kuchenspenden wurden aus den Reihen des Gemeinderats zugesagt, aber auch hier wird es sicher noch weitere Anstrengungen bedürfen. Der Aufbau der Bestuhlung findet am 1. April ab 10.00 Uhr statt.
- Landesgartenschau 2024 in Wangen  
bei der im nächsten Jahr stattfindenden Landesgartenschau in Wangen soll den Gemeinden des Landkreises Gelegenheit gegeben werden, sich im Landkreis pavillon vorzustellen. Es soll dort ein „Tisch der Gemeinden“ aufgestellt sein, an den jede Gemeinde einen eigenen Stuhl platziert, der ein Stück Geschichte der Gemeinde erzählen kann. Der Gemeinderat

regte an, für einen solchen geschichtsträchtigen Stuhl ggf. auf dem Schloss Königsegg zu forschen. Der Vorsitzende wird mit dem Verwalter des Hauses Königsegg dazu Kontakt aufnehmen.

- **Uferverbauung Weihergraben**

Der Vorsitzende unterrichtete das Gremium über den Antrag eines Anliegers, die Uferbefestigungen der Fleischwanger Aach vor der Unterquerung der Kreisstraße zu sanieren. Eine Begehung mit der verantwortlichen Person vom Gewässeramt des Landratsamtes ergab ein mögliches Verfahren. Die vom Gemeinderat angeregte Nachfrage nach der Verpflichtung der Gemeinde zu Durchführung und Finanzierung von Maßnahmen ergab, dass eine Unterhaltungspflicht der Gemeinde bei Gewässern zweiter Ordnung besteht, dass aber auch die Anlieger hier einer Mitwirkungs- und Beteiligungspflicht der Anlieger gegeben ist, wenn dieser Vorteile von der Unterhaltung hat. Der Vorsitzende wird nun mit der Verantwortlichen vom Gewässeramt eine Planskizze der notwendigen Maßnahmen am Bachverlauf erarbeiten, mit dem bzw. den Anliegern ins Gespräch über deren Beteiligung gehen und dann die notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung bringen.

- **Zaun am Kinderspielplatz des Bürgersaals**

GR Schmid brachte ein, dass der Lattenzaun am Kinderspielplatz ersetzt werden muss. Der Gemeinderat stimmte diesem Ansinnen zu und bat den Vorsitzenden, in diesem Zuge auch noch einmal, den Besitzern der Flächen, auf denen der Kinderspielplatz dankenswerterweise stehen darf, dafür den Dank der Gemeinde auszusprechen.

### **Sperrung der Durchgangsstraße im Ortsteil Egg**

Ab 13.3. wird die Gemeindeverbindungsstraße durch Egg bis längstens zum 11.4. gesperrt sein. Grund dafür ist die Verlegung eines Stromkabels im Flurstück 15, im oberen Teil von Egg (zwischen Haus 1 und Haus 3).

### **Gemeinsamer Gemeindenachmittag am 2. April um 14.00 Uhr im Bürgersaal in Guggenhausen**

Nachdem beim unserem ersten gemeinsamen Seniorennachmittag der Gemeinden Guggenhausen und Unterwaldhausen nach der Pandemie-Pause im September letzten Jahres im Dorfgemeinschaftshaus in Unterwaldhausen noch ein paar Stühle frei waren, wollen wir dieses Jahr etwas breiter einladen. Alle, die Freude haben, an einem gemeinsamen Kaffeenachmittag mit Gespräch und Austausch sollen herzlich willkommen sein. Allen unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, die älter sind als 65 Jahre, werden wir neben dieser öffentlichen Einladung im Verbandsanzeiger natürlich auch noch eine ganz persönliche Einladung zukommen lassen. Der Gemeinderat und der Bürgermeister freuen sich sehr auf Ihr Kommen und danken heute schon allen, die mit Kuchenspenden und Bewirtung dieses Treffen möglich machen.

Bürgermeisteramt

### **Zweckverband Wasserversorgung Hundsrücken Verbandssatzung**

Auf die Bekanntmachung der Verbandssatzung des Zweckverbands Wasserversorgung Hundsrücken im gemeinsamen Teil – amtliche Bekanntmachung – wird verwiesen.

#### Vereinsnachrichten

### **Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.**

Auf die Bekanntmachung in „Gemeinsamer Teil – Allgemeine Mitteilungen“ wird verwiesen.

### **Landfrauen**

Liebe Landfrauen, wir laden euch herzlich ein zu unserem Landfrauen-Stammtisch am Freitag, 31.03.2023, 19:30 Uhr in die Dorfstube Unterwaldhausen. Es wäre schön, wenn wir in großer Runde einen gemütlichen, geselligen Abend miteinander verbringen – also nehmt euch Zeit und freut euch auf ein Wiedersehen! Fürs leibliche Wohl ist gesorgt, Aperitif und Pizza werden spendiert, weitere Getränke gibt es zum kleinen Preis. Wir freuen uns auf euer Kommen, eure Vorstandschaft

### **Freiwillige Feuerwehr Unterwaldhausen-Guggenhausen: Alteisensammlung**

Am Samstag den 1. April 2023 führt die Freiw. Feuerwehr Unterwaldhausen-Guggenhausen die Alteisensammlung durch. Das Alteisen kann zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr auf dem Gelände der alten Kläranlage in Unterwaldhausen abgegeben werden. Die Feuerwehr ist selbstverständlich bereit, Alteisen in großen sowie in kleinen Mengen bei Ihnen direkt abzuholen. Bitte bei Roman Köberle (Tel. 01736959643) oder jedem anderen bekannten Feuerwehrkameraden anmelden, wenn Sie Alteisen zur Abholung haben. Wir weisen darauf hin, dass wir nach Absprache ganzjährig abholen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine Reifen, Holz, Kunststoffe, Gebinde mit Lacken, Ölen oder Ähnliches annehmen können. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Feuerwehr Unterwaldhausen-Guggenhausen